

Anwesende:

Haushaltsausschuss:

Herr Schomburg, Frau Schulz, Herr Meyer (Gemeindevertreter)

Frau Ballasus, Herr Ebel, Herr Köhler, Herr Krüger, Frau Michel (berufene Bürger)

Gäste:

- Herr Kreibich (Bürgermeister), Frau Pollak (Gemeindevertreterin), Frau Schlesinger (Gemeindevertreterin)

- das Amt Brück war krankheitsbedingt nicht vertreten

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung wird eröffnet durch Herrn Schomburg, der mitteilt, dass krankheitsbedingt kein Vertreter des Amt Brück an der Sitzung teilnimmt.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Anwesenheit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird von Herrn Schomburg festgestellt.

Herr Schomburg stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Kreibich informiert, dass

- das Projekt INSEK begonnen hat. In Folge des starken Zuzugs in die Gemeinden des Amtes Brück entgegen allen bisherigen Entwicklungsprognosen sollen Reibungsverluste minimiert und andererseits gemeindeübergreifende Synergieoptionen ausgelotet und genutzt werden. Der Amtsausschuss hat gemeinsam mit der Amtsverwaltung das Planungsbüro „kollektiv stadt sucht“ engagiert, um ein amtsweites integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) zu erstellen. Als „Außenstehende“ haben die Planer einen unverklärten Blick auf die Gesamtheit der Gemeinden. Derzeit inventarisiert der Planer die Ist-Situation. Dazu als auch zu allen weiteren Schritten sind auch die Bürger des Amtes eingeladen. In einem zunächst ersten Workshop sollen auch Bürger ihre Ideen und Meinungen mitteilen können. Dieser Workshop findet am 20. November 2021 von 10 bis 13 Uhr im Seydlitzsaal der Fläming-Kaserne in Brück-Ausbau statt, weitere Workshops sollen folgen.

- die Bürgermeister und die Amtsverwaltung per sé der Lenkungsgruppe des Projektes INSEK angehören

- das Amt Brück aufgrund vieler Corona-Verdachtsfälle nur sehr bedingt arbeitsfähig ist; daher wurden auch weitere Ausschusssitzungen abgesagt; die heutige Sitzung dient insbesondere dazu, den Haushalt 2022 auf den Weg zu bringen und möglichst in der kommenden Gemeinderatssitzung zu verabschieden, da Verzögerungen bei der Haushaltsaufstellung 2022 bis weit in das Jahr 2022 die Handlungsfähigkeit zusätzlich behindern

- die Sanierungsmaßnahmen am Radweg Richtung Borkwalde begonnen haben

5. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 12. Oktober 2021

Es liegen keine Einwendungen vor. Das Protokoll wird genehmigt.

6. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter: ./.

7. Einwohnerfragestunde:

Herr Ebel fragt, ob es Informationen zu den sichtbaren Bauarbeiten der Telekom (Schnelles Internet) im Ort gibt, etwa, wann die Bauarbeiten abgeschlossen sein werden und wie der Anschluss der Häuser erfolgen soll.

Herr Schomburg verweist auf die Antwort von Herrn Kreibich in der September-Sitzung, dass dies in der Hand der Telekom liegt und die Gemeinde keine weiteren Kenntnisse habe. An diesem Stand hat sich nichts geändert. Näheres sei zu erfragen beim Koordinator des Landkreises PM und/oder der Telekom.

8. Bh-20-194/21 Freiwilliges Haushaltssicherungskonzept 2022 der Gemeinde Borkheide

Herr Schomburg verweist auf die praktisch ganzjährige Befassung mit dem Haushaltssicherungskonzept und den dazu beschlossenen Maßnahmen, die Eingang in das fortgeschriebene Konzept gefunden haben. Das Konzept ist eine Auflage des Kreises, um den Schulneubau genehmigt zu bekommen. Die Gemeinde hat nachzuweisen, dass sie sich bemüht, ihre Finanzsituation zu verbessern, die durch den Schulneubau erheblich belastet sein wird.

Herr Schomburg verweist darauf, dass im Sicherungskonzept 2021 als Zielsetzung festgelegt worden war, die Freiwilligen Ausgaben ab dem Jahr 2022 auf 3 % des Gesamtbetrages der ordentlichen Erträge zu begrenzen. Im Jahr 2021 hatte dieser Betrag 3,15 % ausgemacht. Im Jahr 2022 wird nach den Planungen das Ziel von 3 % mit 3,19 % überschritten, da im Wesentlichen coronabedingt geringere Steuereinnahmen erwartet werden. In der Mittelfristplanung liegen ab 2023 die Freiwilligen Ausgaben der Gemeinde planmäßig unter 3 %.

Herr Schomburg bittet um Meinungsäußerungen: Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Haushaltsausschuss empfiehlt der Gemeinde Borkheide einstimmig (3 Zustimmungen, keine Enthaltung, keine Ablehnung), die Fortschreibung des freiwilligen Haushaltssicherungskonzeptes für das Jahr 2022.

9. Bh-20-195/21 Haushaltssatzung der Gemeinde Borkheide für das Jahr 2022

Herr Schomburg verweist auf die versandten und umfangreichen Unterlagen, die alle Hinweise und Anregungen angemessen so enthalten, wie sie die in den letzten Sitzungen des Ausschusses erörtert und empfohlen wurden. Aus seiner Sicht hat die Kämmerei des Amtes sehr verantwortungsvoll den Haushaltsplan für das kommende Jahr und auch die Mittelfristplanung aufgestellt. Das Freiwillige Haushaltssicherungskonzept 2022 ist mit seiner Fortschreibung eingeflossen, und auch die Folgen der Finanzierung des Schulneubaus sind abgebildet.

Der Haushaltsplan für 2022 sieht im Ergebnisplan im ordentlichen Ergebnis eine Unterdeckung von 709,9 T€ vor. Dieser Fehlbetrag kann aus der Rücklage aus Überschüssen gedeckt werden.

Mit den Kreditaufnahmen für den Schulneubau ist voraussichtlich ein Ansteigen des Schuldendienstes um voraussichtlich 198,5 T€ auf 369,9 T€ bis zum Jahr 2025 verbunden, davon 303,2 T€ Tilgungsleistungen. Im Finanzhaushalt ist in der Mittelfristplanung ersichtlich, dass die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit voraussichtlich nicht zur Deckung der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit einschl. der jährlichen Tilgungsverpflichtungen ausreichen.

**Protokoll der Sitzung des Haushaltsausschusses der Gemeinde Borkheide
am 9. November 2021, Speiseraum der Grundschule
Zeit: 19.00 Uhr bis 19.17 Uhr**

Herr Schomburg stellt klar, dass dies bedeutet, dass der Schulneubau ohne Fördermittel für die Gemeinde nicht umzusetzen ist. Aber daran wird gearbeitet.

Herr Schomburg bittet um Wortmeldungen: Keine Wortmeldungen.

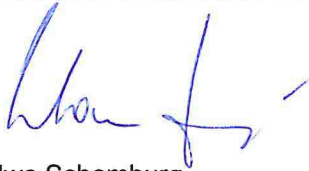
Beschluss:

Der Haushaltsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Borkheide einstimmig (3 Zustimmungen, keine Enthaltung, keine Ablehnung), die vom Amt vorgelegte Haushaltssatzung für das Jahr 2022 zu beschließen.

10. Bh-00-193/21 Mitteilung Sitzungstermine Haushaltsausschuss, Sozialausschuss, Ortsentwicklungsausschuss, und Gemeindevertretung für das Jahr 2022.

Der Ausschuss nimmt die geplanten Termine zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils: 19.15 Uhr



Uwe Schomburg

Vorsitzender des Haushaltsausschusses der Gemeinde Borkheide

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Termine 2022